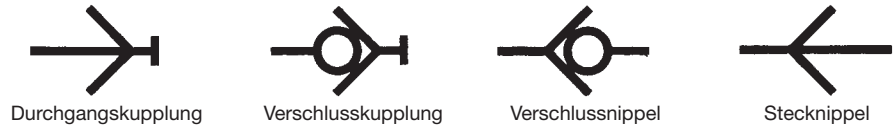
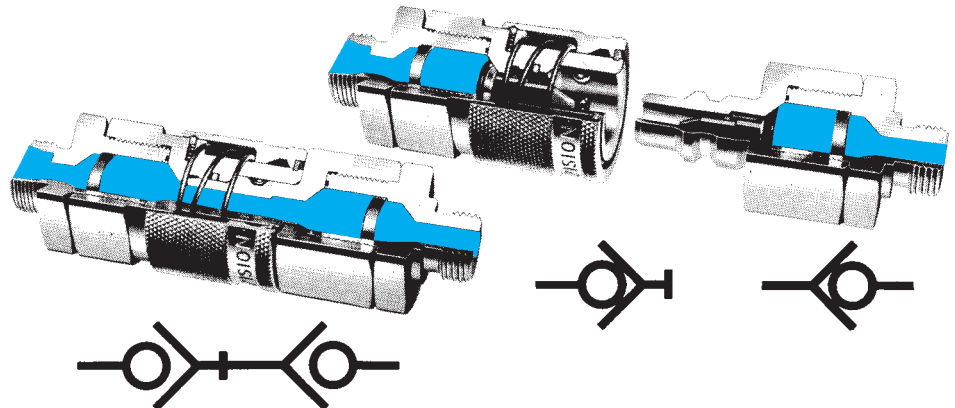


2 Monokupplungen, Bauarten

Das System der WALTHER-Schnellverschluss-Kupplungen wird durch vier Grundelemente bestimmt:

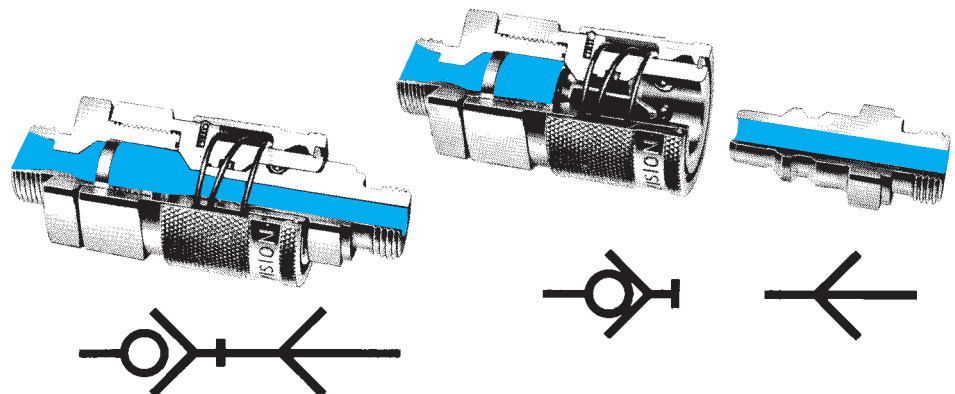


Verschlusskupplung und Verschlussnippel = beidseitig absperrend.
Im entkuppelten Zustand ist der Durchgang in der Verschlusskupplung und im Verschlussnippel gesperrt.

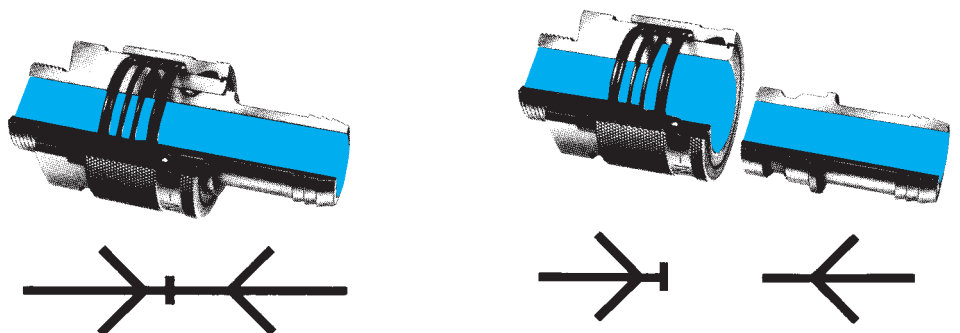


Verschlusskupplung und Stecknippel = einseitig sperrend.
Im entkuppelten Zustand ist der Durchgang in der Verschlusskupplung gesperrt.

Die Kombination Durchgangskupplung und Verschlussnippel ist üblicherweise nicht verfügbar, kann jedoch standardmäßig bei den Typen LP-006, -007, -012 und -019 als Durchgangskupplung mit Ventilöffnungsstößel realisiert werden.



Durchgangskupplung und Stecknippel = freier Durchgang.
Beide Seiten bleiben im entkuppelten Zustand offen.



Die Zuleitungsanschlüsse können wahlweise mit Verschlusskupplung oder Verschlussnippel installiert werden.

Die Einführung des Nippels in die Kupplung wird die Verbindung wie bei einem Steckkontakt hergestellt.

Durch die Zwangsverriegelung der Ventile in der Öffnungsstellung ist der Mediumfluss unabhängig von der Strömungsrichtung.

Schutzansprüche:

Zahlreiche geltende Patente, Gebrauchsmuster und Patenanmeldungen im Inland und Ausland dokumentieren den technologischen Vorsprung der WALTHER-Mono-Kupplungen, Multi-Kupplungen und Dockingsysteme.